

Zeiten

One-Shot Sammlung- 5.Kapitel on^^

Von SnowAngel

Kapitel 3: Irrgarten-Fortsetzung

Hier kommt die Fortsetzung vom zweiten Kapitel! Viel Spaß!

„blabla“ = jemand redet

//blabla// = jemand denkt

(blabla) = Kommentar von mir^^

Yoh und Anna besahen sich das Schild. „Hier müssen sie rein gegangen sein!“, meinte Yoh. „Lass uns hinterher gehen“ „Wenn du unbedingt möchtest! Ich geh da nicht rein und suche diese Trottel!“, Anna stellte sich auf stur. „Ach komm schon. Außerdem schuldet Lyserg uns noch das Geld!“, damit hatte er sie. In Windeseile war sie schon in den Irrgarten gestürzt.

Währenddessen suchten Ren und Horo nach dem Ausgang. Ren ging schnellen Schrittes und sein Freund hatte Probleme hinterher zu kommen. „He, wart doch mal! Lauf nicht so schnell!“, jammerte der Ainu. Doch der Chinese überhörte ihn und blieb abrupt stehen. Sie waren an einer Weggabelung angekommen. „Na toll!“, murrte der Ainu, doch schon im nächsten Moment sah er, wie Ren nach Rechts abbog. „Woher willst du wissen, dass das der richtige Weg ist?“, fauchte er. „Ich weiß es halt!“ meinte der Chinese gleichgültig. Doch mit dieser Antwort gab sich Horo nicht zu friedem. „Ich denke, dass wir links lang müssen!“, protestierte er, obwohl er selber nicht wusste, warum er ausgerechnet nach links gehen wollte. „Ach was, auf dich kann man sich nicht verlassen, wir gehen nach rechts! Basta!“, schimpfte Ren und so verfielen die beiden mal wieder in einen Streit.

Manta und Lyserg hingegen waren schon fast am Ausgang angekommen. „Da drüben!“, freute sich der Kleinere. „Wir haben ihn gefunden!“ Die beiden rannten in Richtung Ausgang. Und sie staunten nicht schlecht, wen sie da auf einer Bank sitzen sahen. Es waren Yoh und Anna, die ihnen, so Yoh zumindest, fröhlich zu winkten. „Was macht ihr denn hier?“, fragte Lyserg. „Wir sind euch in den Irrgarten gefolgt und so wie es aussieht, waren wir schneller als ihr!“, grinste Yoh. „Anna hat mit Leichtigkeit durchgefunden!“ „Und jetzt her mit der Kohle!“, meldete sich das Mädchen zu Wort. Yoh und Manta kicherten, doch Lyserg holte grummelnd das Geld aus der Tasche und drückte es Anna in die Hand. „Wo sind eigentlich Ren und Horo?“, stellte der

braunhaarige fest und sah sich um. „Sind sie etwa noch nicht hier?“, fragte Lyserg verwundert.

Nein, sie waren noch nicht dort. Im Gegenteil, sie waren immer noch am Streiten. Mittlerweile ging es nur noch darum, wer seinen Kopf durchsetzte und so sagte Ren schließlich: „ist mir egal was du zu sagen hast! Ich geh auf jeden fall rechts rum!“, und somit beendete er die Diskussion und ging seinen Weg. Ärgerlich schaute der Ainu ihm nach. Eigentlich wollte er den linken Weg nehmen, aber plötzlich bemerkte er, wie dunkel es schon geworden ist. Wie lang sie jetzt wohl schon in diesem Irrgarten waren? Langsam wurde ihm etwas mulmig. Er sah in die Richtung in die der Chinese gegangen war und nach kurzem überlegen rannte er los. „Ren! Ren! Warte!“, brüllte er.

Diesem war, als hätte er was gehört und blickte zurück. Da sah er, wie ein völlig verschreckter Ainu auf ihn zugestolpert kam und längs auf den Boden knallte. //Typisch!// dachte er, doch anstatt seinen Freund wieder anzufahren streckte er ihm die hand hin und half ihm hoch. „Ist was passiert?“, fragte er so freundlich wie es ging. Horo schiefte kurz, schüttelte aber dann den Kopf. Doch schon beim nächsten Schritt musste er feststellen, dass nicht alles okay war. Sein Bein schmerzte höllisch. Aber vor Ren wollte er das nicht zugeben und tat so, als wäre alles in Ordnung. Der Chinese merkte jedoch was los war. „Komm, halt dich an mir fest!“, seufzte er und stütze den Ainu. „Danke!“, meinte dieser nur und nahm die Hilfe gerne an. Zusammen humpelten sie in Richtung Ausgang.

Manta bemerkte die beiden vermissten als erster. „Hey, da sind sie ja!“, rief er freudig doch Yoh ging dazwischen. „Irgendwas muss passiert sein!“, stellte er fest und lief auf die beiden zu, Lyserg und Manta im Schlepptau. „was ist los?“, fragte der braunhaarige seine Freunde, die sich nun erschöpft auf die Bank fallen ließen. „Der Baka hier ist gestolpert!“, grummelte Ren, grinste dann jedoch. „Oh je!“ , sagte Lyserg. „Ach geht schon, ich kann nur nicht richtig laufen wie ihr gesehen habt!“. Anna hörte man im Hintergrund schimpfen. Ihr gefiel es anscheinend gar nicht, dass man sie so lange hat warten lassen und dass sie sich jetzt auch noch um den verletzten Horo kümmern mussten. „Ich sag dir, wenn du wieder laufen kannst, schuldest du mir was!“, funkelte sie den Ainu an, der darauf erstarrte. „ keine Angst ich helf dir schon, schließlich war es ja auch zum Teil meine Schuld!“, flüsterte Ren und stütze den blauhaarigen wieder, als er sich von der Bank erhob. Verwundert schaute er seinen Freund an. Hatte er sich grad verhört. Ren wollte ihm helfen? Freiwillig? Doch ohne ein weiteres Wort zu sagen nickte er nur und so machte die Gruppe sich auf den Weg. Der Park würde bald schließen und alle waren schon ziemlich müde. //Vielleicht hatte es doch was gutes, das ich mir das Bein gebrochen hab//, dachte Horo und humpelte nun besser gelaunt neben Ren her.

Soo...das war nach langer zeit endlich die Fortsetzung vom zweiten Kapi.

Ich weiß, es war ein bisschen langweilig, aber mir sind die Ideen ausgegangen *drop*
-.-

Hoffe es hat euch trotzdem einigermaßen gefallen, und ich werde mich mit den nächsten Kapi´s wieder etwas mehr beeilen^^!